

»Hartz IV«: Zahl der Klagen gestiegen

Potsdam. Die Sozialgerichte in Berlin und Brandenburg verzeichnen einen weiteren Anstieg bei Klagen von »Hartz IV«-Empfängern. Allerdings verlaufe die Entwicklung in beiden Ländern unterschiedlich, sagte die Präsidentin des gemeinsamen Landessozialgerichts, Monika Paulat, am Montag in Potsdam. In Berlin sei ein »dramatischer Anstieg« der Klagen von rund 39000 im Vorjahr auf schätzungsweise 44000 im laufenden Jahr zu erwarten. In Brandenburg dagegen werde die Zahl der »Hartz IV«-Fälle etwa gleich bleiben. Im Vorjahr hatten rund 28 500 Betroffene Klagen bei brandenburgischen Sozialgerichten eingereicht.

Paulat führt das auf ein »unterschiedliches Klageverhalten« der Menschen in beiden Ländern sowie auf eine intensivere Beratung und Vernetzung in Berlin zurück. Deutlich mehr als ein Drittel der Klagen gingen für die Kläger erfolgreich aus, fügte die Präsidentin hinzu. (ddp/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/146330.hartz-iv-zahl-der-klagen-gestiegen.html>